

**Landesamt für  
Datenverarbeitung und Statistik**



# **Statistische Berichte**

---

Jl 1 - vj 4 / 97

**Insolvenzen  
im Land Brandenburg**

**1997**

**Erarbeitet:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Finanzen, Kapitalgesellschaften

**Herausgeber:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52  
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>  
E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im Mai 1998  
Preis: 4,50 DM

**Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!**

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Erstmals über 500 insolvente Unternehmen im Baugewerbe	5
1. Insolvenzverfahren 1996 und 1997	6
2. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 4. Vierteljahr 1997 nach wirtschaftlicher Gliederung (WZ93)	9
3. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 4. Vierteljahr 1997 nach Altersklassen und Rechtsformen	11
4. Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 1997 nach Forderungsgrößenklassen	11
5. Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 1996 und 1997 nach Verwaltungsbezirken	12
6. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 4. Vierteljahr 1996 und 1997 nach Verwaltungsbezirken und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)	12
7. Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 1996 und 1997 nach Planungsregionen	13
8. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 4. Vierteljahr 1996 und 1997 nach Planungsregionen und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)	13
9. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 1997 nach wirtschaftlicher Gliederung (WZ93)	14
10. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 1997 nach Altersklassen und Rechtsformen	16
11. Insolvenzverfahren 1997 nach Forderungsgrößenklassen	16
12. Insolvenzverfahren 1996 und 1997 nach Verwaltungsbezirken	17
13. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 1996 und 1997 nach Verwaltungsbezirken und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)	17
14. Insolvenzverfahren 1996 und 1997 nach Planungsregionen	18
15. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 1996 und 1997 nach Planungsregionen und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)	18
16. Insolvenzverfahren von übrigen Gemeinschuldern 1996 und 1997	19

## Erläuterungen

### Gegenstand der Statistik

Die Insolvenzstatistik gibt einen Überblick über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Gesamtvollstreckungsverfahren. Dabei werden die Anzahl und die Höhe der angemeldeten Forderungen festgestellt. Die Meldung erfolgt durch die Amtsgerichte, in deren Zuständigkeitsbereich der Schuldner seinen Wohnsitz oder Sitz hat. Nur für die eröffneten Verfahren werden spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin finanzielle Ergebnisse gemeldet. Da zu diesem Zeitpunkt das Verfahren oft noch nicht beendet ist, haben die Ergebnisse vorläufigen Charakter. Die Aufbereitung der Insolvenzstatistik erfolgt einheitlich auf Bundesebene in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Altersklassen und Rechtsformen der insolventen Unternehmen sowie Forderungsgrößenklassen. Die Insolvenzstatistik wird monatlich erstellt.

In den neuen Bundesländern werden Gesamtvollstreckungsverfahren auf der Grundlage der Gesamtvollstreckungsordnung vom 06. Juni 1990 durchgeführt. Diese wurde zusammen mit dem Gesetz über die Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren vom 25. Juli 1990 in den Rang eines Bundesgesetzes erhoben (Einigungsvertrag vom 31. August 1990).

Die wirtschaftliche Gliederung der Insolvenzverfahren erfolgt seit 1995 entsprechend der „Klassifikation der Wirtschaftszweige 1993“ (WZ93). Die Insolvenzverfahren der Vorjahre wurden zum Zwecke der Vergleichbarkeit neu klassifiziert. Grundlage der bis dahin erschienenen Statistischen Berichte war die „Klassifikation der Wirtschaftszweige 1979“ (WZ79). Dadurch kann es zu unterschiedlichen Zahlenangaben innerhalb einzelner Wirtschaftszweige kommen.

### Definitionen

Die Gesamtvollstreckung wird bei Zahlungsunfähigkeit einer natürlichen oder juristischen Person sowie einer nicht rechtsfähigen Personengesellschaft oder eines Nachlasses, bei einer juristischen Person oder einem Nachlaß auch im Falle der Überschuldung, beim zuständigen Amtsgericht beantragt. Das Gesamtvollstreckungsverfahren wird auf Antrag des Schuldners oder eines Gläubigers eröffnet. Dabei hat der Gläubiger die Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung glaubhaft zu machen.

Zahlungsunfähigkeit ist das auf dem Mangel an Zahlungsmitteln bestehende dauernde Unvermögen des Schuldners, seine fälligen Geldschulden ganz oder teilweise zu erfüllen.

Eine Überschuldung tritt ein, wenn die Verbindlichkeiten des Schuldners durch sein Vermögen nicht mehr gedeckt sind.

Verfahren werden auf Antrag eines Garantiegebers befristet unterbrochen, um die Möglichkeit der Sanierung und Wiederherstellung der Liquidität einzuräumen.

Verfahren werden vom Gericht mangels Masse abgelehnt, wenn das Vermögen des Schuldners nicht die Kosten des Verfahrens deckt.

### Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- u.ä. und ähnliche
- WZ Klassifikation der Wirtschaftszweige
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte

## **Erstmals über 500 insolvente Unternehmen im Baugewerbe**

Mit insgesamt 1425 bei den Amtsgerichten des Landes Brandenburg gestellten Anträgen auf Eröffnung eines Gesamtvollstreckungsverfahrens wurde 1997 die bisherige Jahreshöchstzahl aus dem Vorjahr um 1,9 Prozent übertroffen. Die überwiegende Mehrheit dieser Anträge (1319) richtete sich gegen Unternehmen und Freie Berufe. Lediglich 7,4 Prozent aller Gesamtvollstreckungsverfahren betrafen übrige Gemeinschuldner (natürliche Personen, Nachlässe). Die Gesamtsumme der von den Gläubigern geltend gemachten Forderungen ging gegenüber dem Vorjahr deutlich zurück. Die angemeldeten 1,8 Milliarden DM (1996: 2,2 Milliarden DM) entsprachen einem durchschnittlichen Forderungsvolumen von fast 1,3 Millionen DM pro Insolvenzfall (1996: 1,6 Millionen DM).

Mit 527 von Zahlungsunfähigkeit betroffenen Unternehmen stellte das Baugewerbe rund 40 Prozent aller Unternehmensinsolvenzen des Jahres 1997. Gegenüber 1996 stieg ihre Anzahl um 9,1 Prozent an. Demgegenüber sank die Anzahl der Gesamtvollstreckungsverfahren im Handel (einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern) um 2,1 Prozent und im Verarbeitenden Gewerbe um 3,7 Prozent.

Fast zwei Drittel der zahlungsunfähigen Unternehmen führten die Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Rund 92 Prozent aller Unternehmen waren erst nach dem 30.06.1990 gegründet worden.

Im Vergleich der Landkreise stellten Potsdam-Mittelmark (121) und Oberhavel (113) die meisten insolventen Unternehmen. Nur 44 Unternehmen hatten ihren Sitz im Landkreis Elbe-Elster. Bei den kreisfreien Städten lag erneut die Landeshauptstadt Potsdam mit 90 Unternehmensinsolvenzen vorn. Dagegen wurden in Brandenburg an der Havel lediglich 20 zahlungsunfähige Unternehmen gezählt.

1. Insolvenzverfahren 1996 und 1997

Zeitraum	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr		angemeldete Forderungen
				insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
Anzahl				%		1 000 DM
Insolvenzverfahren insgesamt						
1996						
Januar	95	36	59	85	+ 11,8	281 027
Februar	99	24	75	70	+ 41,4	135 157
März	128	54	74	100	+ 28,0	199 560
1. Vierteljahr	322	114	208	255	+ 26,3	615 744
April	130	50	80	73	+ 78,1	201 927
Mai	133	27	106	104	+ 27,9	125 716
Juni	136	45	91	81	+ 67,9	212 273
2. Vierteljahr	399	122	277	258	+ 54,7	539 916
1.-2. Vierteljahr	721	236	485	513	+ 40,5	1 155 660
Juli	96	35	61	117	- 17,9	103 329
August	103	43	60	92	+ 12,0	149 450
September	127	43	84	86	+ 47,7	111 072
3. Vierteljahr	326	121	205	295	+ 10,5	363 851
1.-3. Vierteljahr	1 047	357	690	808	+ 29,6	1 519 511
Oktober	104	36	68	103	+ 1,0	253 482
November	140	44	96	100	+ 40,0	257 760
Dezember	108	31	77	90	+ 20,0	144 940
4. Vierteljahr	352	111	241	293	+ 20,1	656 182
<b>Jahr 1996</b>	<b>1 399</b>	<b>468</b>	<b>931</b>	<b>1 101</b>	<b>+ 27,1</b>	<b>2 175 693</b>
1997						
Januar	107	31	76	95	+ 12,6	108 378
Februar	82	21	61	99	- 17,2	92 221
März	119	38	81	128	- 7,0	148 838
1. Vierteljahr	308	90	218	322	- 4,3	349 437
April	124	44	80	130	- 4,6	195 070
Mai	108	38	70	133	- 18,8	251 519
Juni	146	41	105	136	+ 7,4	173 559
2. Vierteljahr	378	123	255	399	- 5,3	620 148
1.-2. Vierteljahr	686	213	473	721	- 4,9	969 585
Juli	139	52	87	96	+ 44,8	163 288
August	114	31	83	103	+ 10,7	124 239
September	140	42	98	127	+ 10,2	141 991
3. Vierteljahr	393	125	268	326	+ 20,6	429 518
1.-3. Vierteljahr	1 079	338	741	1 047	+ 3,1	1 399 103
Oktober	140	35	105	104	+ 34,6	168 953
November	101	45	56	140	- 27,9	94 297
Dezember	105	34	71	108	- 2,8	144 851
4. Vierteljahr	346	114	232	352	- 1,7	408 101
<b>Jahr 1997</b>	<b>1 425</b>	<b>452</b>	<b>973</b>	<b>1 399</b>	<b>+ 1,9</b>	<b>1 807 204</b>

Noch: 1. Insolvenzverfahren 1996 und 1997

Zeitraum	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr		angemeldete Forderungen
				insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
Anzahl				%	1 000 DM	
Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen						
1996						
Januar	87	35	52	80	+ 8,8	279 284
Februar	85	23	62	67	+ 26,9	131 815
März	114	47	67	91	+ 25,3	194 618
1. Vierteljahr	286	105	181	238	+ 20,2	605 717
April	122	50	72	67	+ 82,1	194 916
Mai	112	25	87	91	+ 23,1	111 730
Juni	125	43	82	80	+ 56,3	210 193
2. Vierteljahr	359	118	241	238	+ 50,8	516 839
1.-2. Vierteljahr	645	223	422	476	+ 35,5	1 122 556
Juli	85	32	53	113	- 24,8	102 005
August	100	43	57	89	+ 12,4	148 529
September	115	40	75	77	+ 49,4	105 892
3. Vierteljahr	300	115	185	279	+ 7,5	356 426
1.-3. Vierteljahr	945	338	607	755	+ 25,2	1 478 982
Oktober	94	33	61	98	- 4,1	244 624
November	132	42	90	89	+ 48,3	251 156
Dezember	103	31	72	81	+ 27,2	143 209
4. Vierteljahr	329	106	223	268	+ 22,8	638 989
<b>Jahr 1996</b>	<b>1 274</b>	<b>444</b>	<b>830</b>	<b>1 023</b>	<b>+ 24,5</b>	<b>2 117 971</b>
1997						
Januar	95	29	66	87	+ 9,2	101 752
Februar	81	21	60	85	- 4,7	92 215
März	110	38	72	114	- 3,5	144 974
1. Vierteljahr	286	88	198	286	-	338 941
April	114	43	71	122	- 6,6	192 846
Mai	103	38	65	112	- 8,0	249 671
Juni	137	40	97	125	+ 9,6	170 609
2. Vierteljahr	354	121	233	359	- 1,4	613 126
1.-2. Vierteljahr	640	209	431	645	- 0,8	952 067
Juli	130	46	84	85	+ 52,9	157 904
August	107	31	76	100	+ 7,0	122 884
September	131	41	90	115	+ 13,9	141 141
3. Vierteljahr	368	118	250	300	+ 22,7	421 929
1.-3. Vierteljahr	1 008	327	681	945	+ 6,7	1 373 996
Oktober	128	31	97	94	+ 36,2	159 256
November	90	45	45	132	- 31,8	92 800
Dezember	93	31	62	103	- 9,7	140 856
4. Vierteljahr	311	107	204	329	- 5,5	392 912
<b>Jahr 1997</b>	<b>1 319</b>	<b>434</b>	<b>885</b>	<b>1 274</b>	<b>+ 3,5</b>	<b>1 766 908</b>

Noch: 1. Insolvenzverfahren 1996 und 1997

Zeitraum	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					angemeldete Forderungen 1 000 DM
	insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr		
				insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
	Anzahl				%	
Insolvenzverfahren von übrigen Gemeinschuldern						
1996						
Januar	8	1	7	5	+ 60,0	1 743
Februar	14	1	13	3	x	3 342
März	14	7	7	9	+ 55,6	4 942
1. Vierteljahr	36	9	27	17	+111,8	10 027
April	8	-	8	6	+ 33,3	7 011
Mai	21	2	19	13	+ 61,5	13 986
Juni	11	2	9	1	x	2 080
2. Vierteljahr	40	4	36	20	+100,0	23 077
1.-2. Vierteljahr	76	13	63	37	+105,4	33 104
Juli	11	3	8	4	+175,0	1 324
August	3	-	3	3	-	921
September	12	3	9	9	+ 33,3	5 180
3. Vierteljahr	26	6	20	16	+ 62,5	7 425
1.-3. Vierteljahr	102	19	83	53	+ 92,5	40 529
Oktober	10	3	7	5	+100,0	8 858
November	8	2	6	11	- 27,3	6 604
Dezember	5	-	5	9	- 44,4	1 731
4. Vierteljahr	23	5	18	25	- 8,0	17 193
<b>Jahr 1996</b>	<b>125</b>	<b>24</b>	<b>101</b>	<b>78</b>	<b>+ 60,3</b>	<b>57 722</b>
1997						
Januar	12	2	10	8	+ 50,0	6 626
Februar	1	-	1	14	- 92,9	6
März	9	-	9	14	- 35,7	3 864
1. Vierteljahr	22	2	20	36	- 38,9	10 496
April	10	1	9	8	+ 25,0	2 224
Mai	5	-	5	21	- 76,2	1 848
Juni	9	1	8	11	- 18,2	2 950
2. Vierteljahr	24	2	22	40	- 40,0	7 022
1.-2. Vierteljahr	46	4	42	76	- 39,5	17 518
Juli	9	6	3	11	- 18,2	5 384
August	7	-	7	3	+133,3	1 355
September	9	1	8	12	- 25,0	850
3. Vierteljahr	25	7	18	26	- 3,8	7 589
1.-3. Vierteljahr	71	11	60	102	- 30,4	25 107
Oktober	12	4	8	10	+ 20,0	9 697
November	11	-	11	8	+ 37,5	1 497
Dezember	12	3	9	5	+140,0	3 995
4. Vierteljahr	35	7	28	23	+ 52,2	15 189
<b>Jahr 1997</b>	<b>106</b>	<b>18</b>	<b>88</b>	<b>125</b>	<b>- 15,2</b>	<b>40 296</b>

**2. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 4. Vierteljahr 1997  
nach wirtschaftlicher Gliederung (WZ93)**

Systematik-Nr.	wirtschaftliche Gliederung	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					angemeldete Forderungen 1 000 DM
		insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
Anzahl				%			
A	Land- und Forstwirtschaft	9	3	6	7	+ 28,6	11 445
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd	9	3	6	5	+ 80,0	11 445
02	Forstwirtschaft	-	-	-	2	- 100,0	-
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	42	24	18	34	+ 23,5	101 948
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	1	1	-	1	-	-
18	Bekleidungsgewerbe	1	1	-	-	x	-
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	9	5	4	3	+200,0	18 205
21	Papiergewerbe	-	-	-	1	- 100,0	-
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	1	-	1	1	-	-
24	Chemische Industrie	1	1	-	-	x	-
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	-	-	-	4	- 100,0	-
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	1	1	3	- 33,3	-
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	2	-	2	1	+100,0	-
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	9	4	5	8	+ 12,5	6 817
29	Maschinenbau	7	7	-	4	+ 75,0	23 085
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	1	1	-	-	x	-
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	-	-	-	2	- 100,0	-
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	1	-	1	-	-
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	2	1	1	1	+100,0	-
37	Recycling	5	1	4	4	+ 25,0	6 241
E	Energie- und Wasserversorgung	1	1	-	-	x	-
F	Baugewerbe	116	36	80	130	- 10,8	111 683
45	Baugewerbe	116	36	80	130	- 10,8	111 683
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	4	1	3	1	x	5 684
45.2	Hoch- und Tiefbau	74	23	51	81	- 8,6	83 459
45.3	Bauinstallation	28	8	20	25	+ 12,0	18 713
45.4	Sonstiges Baugewerbe	10	4	6	22	- 54,5	3 827
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	-	-	-	1	- 100,0	-
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	73	24	49	77	- 5,2	69 537
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	15	5	10	15	-	14 747
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	25	8	17	32	- 21,9	37 929
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	33	11	22	30	+ 10,0	16 861

**Noch: 2. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 4. Vierteljahr 1997  
nach wirtschaftlicher Gliederung (WZ93)**

Systematik-Nr.	wirtschaftliche Gliederung	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					angemeldete Forderungen 1 000 DM
		insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
Anzahl				%			
H	Gastgewerbe	14	2	12	15	- 6,7	6 148
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14	2	12	12	+ 16,7	5 414
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	8	1	7	4	+100,0	
62	Luftfahrt	1	1	-	-	x	
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	5	-	5	8	- 37,5	4 220
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	4	-	4	1	x	
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	29	14	15	35	- 17,1	61 147
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	8	1	7	8	-	17 323
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	4	-	4	3	+ 33,3	
73	Forschung und Entwicklung	1	1	-	1	-	
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	16	12	4	23	- 30,4	39 210
L	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
M	Erziehung und Unterricht	1	-	1	3	- 66,7	
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1	1	-	4	- 75,0	
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	7	-	7	11	- 36,4	3 650
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	3	-	3	1	+200,0	2 144
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	2	-	2	3	- 33,3	
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	2	-	2	6	- 66,7	
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	-	-	-	1	- 100,0	-
P	Private Haushalte	-	-	-	-	-	-
Q	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-
A-Q	Unternehmen und Freie Berufe zusammen	311	107	204	329	- 5,5	392 912
A-Q	Handwerk zusammen	55	17	38	73	- 24,7	49 349
D	Verarbeitendes Gewerbe	9	6	3	8	+ 12,5	8 202
F	Baugewerbe	36	9	27	56	- 35,7	29 172
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	5	2	3	6	- 16,7	9 493

### 3. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 4. Vierteljahr 1997 nach Altersklassen und Rechtsformen

Altersklasse ----- Rechtsform	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren				
	insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr	
				insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl				%	
Unternehmen und Freie Berufe zusammen	311	107	204	329	- 5,5
nach Altersklassen					
unter 8 Jahre alt	295	100	195	311	- 5,1
darunter					
nach dem 30.06.90 gegründet	283	95	188	294	- 3,7
8 Jahre und älter	16	7	9	18	- 11,1
nach Rechtsformen					
nicht eingetragene Unternehmen	92	26	66	98	- 6,1
eingetragene Einzelunternehmen	1	-	1	1	-
Personengesellschaften	8	5	3	11	- 27,3
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	206	74	132	210	- 1,9
Aktiengesellschaften	-	-	-	1	- 100,0
eingetragene Genossenschaften	1	1	-	1	-
sonstige Unternehmen	3	1	2	7	- 57,1

### 4. Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 1997 nach Forderungsgrößenklassen

Forderungsgrößenklasse von ... bis unter ... DM	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren				
	insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr	
				insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl				%	
Unternehmen und Freie Berufe zusammen	311	107	204	329	- 5,5
übrige Gemeinschuldner	35	7	28	23	+ 52,2
Insgesamt	346	114	232	352	- 1,7
nach Forderungsgrößenklassen					
unter 10 000	14	-	14	12	+ 16,7
10 000 - 100 000	48	12	36	53	- 9,4
100 000 - 500 000	130	29	101	124	+ 4,8
500 000 - 1 000 000	62	21	41	71	- 12,7
1 000 000 - 10 000 000	84	48	36	80	+ 5,0
10 000 000 und mehr	8	4	4	12	- 33,3

### 5. Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 1996 und 1997 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren									
	Unternehmen und Freie Berufe		übrige Gemeinschuldner		Insgesamt		eröffnete		mangels Masse abgelehnte	
	4. Vierteljahr									
	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997
Anzahl										
Kreisfreie Städte										
Brandenburg an der Havel	8	6	1	3	9	9	3	3	6	6
Cottbus	9	7	-	-	9	7	1	2	8	5
Frankfurt (Oder)	9	11	2	-	11	11	8	9	3	2
Potsdam	27	32	1	1	28	33	8	11	20	22
Landkreise										
Barnim	17	15	2	6	19	21	2	6	17	15
Dahme-Spreewald	21	19	1	2	22	21	6	7	16	14
Elbe-Elster	19	7	-	2	19	9	5	5	14	4
Havelland	19	18	-	2	19	20	4	1	15	19
Märkisch-Oderland	24	21	2	5	26	26	14	8	12	18
Oberhavel	25	26	1	1	26	27	9	8	17	19
Oberspreewald-Lausitz	6	9	1	-	7	9	3	4	4	5
Oder-Spree	25	31	6	1	31	32	6	6	25	26
Ostprignitz-Ruppin	21	17	2	1	23	18	7	7	16	11
Potsdam-Mittelmark	32	26	1	3	33	29	9	10	24	19
Prignitz	8	7	1	-	9	7	3	4	6	3
Spree-Neiße	11	12	-	-	11	12	5	4	6	8
Teltow-Fläming	32	27	-	3	32	30	9	6	23	24
Uckermark	16	20	2	5	18	25	9	13	9	12
Land Brandenburg	329	311	23	35	352	346	111	114	241	232

### 6. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 4. Vierteljahr 1996 und 1997 nach Verwaltungsbezirken und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)

Verwaltungsbezirk	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren									
	Verarbeitendes Gewerbe (D)		Baugewerbe (F)		Handel (G) <sup>1)</sup>		Gastgewerbe (H)		Grundstücks- und Wohnungswesen (K) <sup>2)</sup>	
	4. Vierteljahr									
	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997
Anzahl										
Kreisfreie Städte										
Brandenburg an der Havel	1	2	3	2	1	-	1	-	1	2
Cottbus	-	-	4	3	4	3	-	-	1	-
Frankfurt (Oder)	-	2	3	2	2	3	-	1	2	3
Potsdam	1	1	11	11	8	8	4	4	1	3
Landkreise										
Barnim	1	3	9	6	3	3	-	-	1	1
Dahme-Spreewald	1	4	8	8	6	5	-	1	3	-
Elbe-Elster	2	1	9	5	5	-	-	-	2	-
Havelland	3	2	8	8	3	7	-	-	1	1
Märkisch-Oderland	5	-	10	9	6	2	1	1	-	4
Oberhavel	4	3	13	12	2	8	2	1	2	2
Oberspreewald-Lausitz	-	2	2	1	2	3	1	1	1	-
Oder-Spree	4	1	10	13	3	7	-	3	4	2
Ostprignitz-Ruppin	-	4	9	7	6	3	1	2	2	1
Potsdam-Mittelmark	1	2	11	10	6	5	3	-	8	3
Prignitz	1	2	4	1	2	2	1	-	-	1
Spree-Neiße	3	5	2	3	2	1	1	-	3	2
Teltow-Fläming	5	4	7	8	11	6	-	-	3	4
Uckermark	2	4	7	7	5	7	-	-	-	-
Land Brandenburg	34	42	130	116	77	73	15	14	35	29

1) Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

2) Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen

### 7. Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 1996 und 1997 nach Planungsregionen \*)

Planungsregion	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren									
	Unternehmen und Freie Berufe		übrige Gemeinschaftschuldner		insgesamt		eröffnete		mangels Masse abgelehnte	
	4. Vierteljahr									
	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997
Anzahl										
Havelland-Fläming	118	109	3	12	121	121	33	31	88	90
Lausitz-Spreewald	66	54	2	4	68	58	20	22	48	36
Oderland-Spree	58	63	10	6	68	69	28	23	40	46
Prignitz-Oberhavel	54	50	4	2	58	52	19	19	39	33
Uckermark-Barnim	33	35	4	11	37	46	11	19	26	27
Land Brandenburg	329	311	23	35	352	346	111	114	241	232

### 8. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 4. Vierteljahr 1996 und 1997 nach Planungsregionen \*) und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)

Planungsregion	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren									
	Verarbeitendes Gewerbe (D)		Baugewerbe (F)		Handel (G) <sup>1)</sup>		Gastgewerbe (H)		Grundstücks- und Wohnungswesen (K) <sup>2)</sup>	
	4. Vierteljahr									
	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997
Anzahl										
Havelland-Fläming	11	11	40	39	29	26	8	4	14	13
Lausitz-Spreewald	6	12	25	20	19	12	2	2	10	2
Oderland-Spree	9	3	23	24	11	12	1	5	6	9
Prignitz-Oberhavel	5	9	26	20	10	13	4	3	4	4
Uckermark-Barnim	3	7	16	13	8	10	-	-	1	1
Land Brandenburg	34	42	130	116	77	73	15	14	35	29

\*) Planungsregion Havelland-Fläming: Kreisfreie Städte Brandenburg und Potsdam, Landkreise Havelland, Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming  
 Planungsregion Lausitz-Spreewald: Kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße  
 Planungsregion Oderland-Spree: Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder), Landkreise Märkisch-Oderland und Oder-Spree  
 Planungsregion Prignitz-Oberhavel: Landkreise Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz  
 Planungsregion Uckermark-Barnim: Landkreise Barnim und Uckermark

1) Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

2) Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen

**9. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 1997  
nach wirtschaftlicher Gliederung (WZ93)**

Systematik-Nr.	wirtschaftliche Gliederung	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					angemeldete Forderungen 1 000 DM
		insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
Anzahl				%			
A	Land- und Forstwirtschaft	43	21	22	39	+ 10,3	71 982
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd	41	20	21	33	+ 24,2	
02	Forstwirtschaft	2	1	1	6	- 66,7	
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	-	1	-	x	
D	Verarbeitendes Gewerbe	155	69	86	161	- 3,7	353 662
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	10	4	6	21	- 52,4	9 518
17	Textilgewerbe	1	1	-	1	-	
18	Bekleidungsgewerbe	1	1	-	1	-	
19	Ledergewerbe	1	-	1	1	-	
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	26	14	12	17	+ 52,9	49 157
21	Papiergewerbe	-	-	-	2	-100,0	
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	3	1	2	14	- 78,6	6 176
24	Chemische Industrie	3	3	-	5	- 40,0	4 964
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	9	4	5	9	-	22 318
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	8	2	6	9	- 11,1	35 053
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	5	1	4	10	- 50,0	28 377
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	34	12	22	26	+ 30,8	38 981
29	Maschinenbau	16	10	6	15	+ 6,7	41 074
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	8	4	4	3	+166,7	29 197
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	1	1	-	1	-	
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	4	1	3	2	+100,0	2 641
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	5	3	2	3	+ 66,7	9 050
35	Sonstiger Fahrzeugbau	2	1	1	1	+100,0	
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	4	2	2	9	- 55,6	18 140
37	Recycling	14	4	10	11	+ 27,3	32 532
E	Energie- und Wasserversorgung	3	3	-	-	x	8 774
F	Baugewerbe	527	185	342	483	+ 9,1	728 170
45	Baugewerbe	527	185	342	483	+ 9,1	728 170
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	15	4	11	6	+150,0	
45.2	Hoch- und Tiefbau	328	116	212	305	+ 7,5	519 151
45.3	Bauinstallation	130	50	80	94	+ 38,3	141 361
45.4	Sonstiges Baugewerbe	53	14	39	76	- 30,3	39 518
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	1	1	-	2	- 50,0	
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	282	79	203	288	- 2,1	251 292
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	44	13	31	43	+ 2,3	44 573
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	106	32	74	116	- 8,6	123 954
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	132	34	98	129	+ 2,3	82 765

**Noch: 9. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 1997  
nach wirtschaftlicher Gliederung (WZ93)**

Systematik-Nr.	wirtschaftliche Gliederung	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					angemeldete Forderungen 1 000 DM
		insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
Anzahl				%			
H	Gastgewerbe	67	13	54	56	+ 19,6	84 450
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	52	10	42	57	- 8,8	34 808
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	30	3	27	27	+ 11,1	10 579
61	Schifffahrt	1	1	-	1	-	
62	Luftfahrt	2	1	1	-	x	
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	19	5	14	27	- 29,6	15 133
64	Nachrichtenübermittlung	-	-	-	2	- 100,0	-
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	5	-	5	4	+ 25,0	16 489
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	139	40	99	138	+ 0,7	190 264
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	46	7	39	39	+ 17,9	76 329
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	16	3	13	9	+ 77,8	7 422
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	3	-	3	4	- 25,0	
73	Forschung und Entwicklung	2	2	-	4	- 50,0	
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	72	28	44	82	- 12,2	98 561
L	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
M	Erziehung und Unterricht	7	3	4	7	-	
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	7	5	2	9	- 22,2	
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	31	6	25	32	- 3,1	12 719
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	5	-	5	2	+150,0	2 577
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	9	1	8	6	+ 50,0	2 399
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	13	2	11	17	- 23,5	6 227
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	4	3	1	7	- 42,9	1 516
P	Private Haushalte	-	-	-	-	-	-
Q	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-
A-Q	Unternehmen und Freie Berufe zusammen	1 319	434	885	1 274	+ 3,5	1 766 908
A-Q	darunter Handwerk zusammen	240	85	155	276	- 13,0	260 695
A-Q	darunter Verarbeitendes Gewerbe	25	13	12	30	- 16,7	14 108
F	Baugewerbe	180	59	121	214	- 15,9	209 385
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	18	8	10	19	- 5,3	22 786

### 10. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 1997 nach Altersklassen und Rechtsformen

Altersklasse ----- Rechtsform	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren				
	insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr	
				insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl				%	
Unternehmen und Freie Berufe zusammen	1 319	434	885	1 274	+ 3,5
nach Altersklassen					
unter 8 Jahre alt	1 254	405	849	1 197	+ 4,8
darunter					
nach dem 30.06.90 gegründet	1 208	384	824	1 125	+ 7,4
8 Jahre und älter	65	29	36	77	- 15,6
nach Rechtsformen					
nicht eingetragene Unternehmen	379	82	297	394	- 3,8
eingetragene Einzelunternehmen	4	1	3	6	- 33,3
Personengesellschaften	37	16	21	40	- 7,5
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	872	321	551	805	+ 8,3
Aktiengesellschaften	-	-	-	1	- 100,0
eingetragene Genossenschaften	13	10	3	15	- 13,3
sonstige Unternehmen	14	4	10	13	+ 7,7

### 11. Insolvenzverfahren 1997 nach Forderungsgrößenklassen

Forderungsgrößenklasse von ... bis unter ... DM	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren				
	insgesamt	eröffnete	mangels Masse abgelehnte	dagegen Vorjahr	
				insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl				%	
Unternehmen und Freie Berufe zusammen	1 319	434	885	1 274	+ 3,5
übrige Gemeinschuldner	106	18	88	125	- 15,2
Insgesamt	1 425	452	973	1 399	+ 1,9
nach Forderungsgrößenklassen					
unter 10 000	47	3	44	52	- 9,6
10 000 - 100 000	205	28	177	178	+ 15,2
100 000 - 500 000	513	107	406	532	- 3,6
500 000 - 1 000 000	259	85	174	256	+ 1,2
1 000 000 - 10 000 000	375	211	164	343	+ 9,3
10 000 000 und mehr	26	18	8	38	- 31,6

## 12. Insolvenzverfahren 1996 und 1997 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren									
	Unternehmen und Freie Berufe		übrige Gemeinschuldner		insgesamt		eröffnete		mangels Masse abgelehnte	
	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997
	Anzahl									
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Brandenburg an der Havel	40	20	2	4	42	24	12	9	30	15
Cottbus	55	50	1	1	56	51	17	11	39	40
Frankfurt (Oder)	48	38	12	3	60	41	30	25	30	16
Potsdam	93	90	5	5	98	95	29	30	69	65
<b>Landkreise</b>										
Barnim	71	84	17	21	88	105	29	35	59	70
Dahme-Spreewald	75	75	4	6	79	81	24	19	55	62
Elbe-Elster	61	44	1	5	62	49	17	22	45	27
Havelland	62	84	6	5	68	89	22	19	46	70
Märkisch-Oderland	87	84	17	14	104	98	41	32	63	66
Oberhavel	101	113	5	2	106	115	32	33	74	82
Oberspreewald-Lausitz	51	53	3	1	54	54	21	18	33	36
Oder-Spree	73	99	20	9	93	108	35	28	58	80
Ostprignitz-Ruppin	77	66	8	4	85	70	27	24	58	46
Potsdam-Mittelmark	123	121	6	6	129	127	41	40	88	87
Prignitz	48	62	2	1	50	63	11	26	39	37
Spree-Neiße	41	69	-	-	41	69	12	26	29	43
Teltow-Fläming	94	92	6	10	100	102	30	29	70	73
Uckermark	74	75	10	9	84	84	38	26	46	58
Land Brandenburg	1 274	1 319	125	106	1 399	1 425	468	452	931	973

## 13. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 1996 und 1997 nach Verwaltungsbezirken und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)

Verwaltungsbezirk	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren									
	Verarbeitendes Gewerbe (D)		Baugewerbe (F)		Handel (G) <sup>1)</sup>		Gastgewerbe (H)		Grundstücks- und Wohnungswesen (K) <sup>2)</sup>	
	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997
	Anzahl									
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Brandenburg an der Havel	8	5	14	7	10	2	2	1	3	3
Cottbus	3	6	18	13	17	16	3	3	8	4
Frankfurt (Oder)	4	6	15	15	14	6	4	2	7	8
Potsdam	9	3	37	29	18	17	9	10	9	12
<b>Landkreise</b>										
Barnim	11	9	31	32	14	17	1	3	6	15
Dahme-Spreewald	10	13	30	31	15	13	1	4	9	5
Elbe-Elster	11	8	26	19	11	10	2	-	7	2
Havelland	7	5	33	39	10	18	-	2	2	7
Märkisch-Oderland	11	4	40	40	20	13	3	4	5	10
Oberhavel	14	13	42	47	14	27	6	7	10	10
Oberspreewald-Lausitz	4	11	15	22	12	11	4	4	10	2
Oder-Spree	11	4	27	43	18	25	2	6	8	11
Ostprignitz-Ruppin	6	9	27	28	17	15	4	5	11	3
Potsdam-Mittelmark	14	13	40	43	33	21	7	6	18	19
Prignitz	9	8	13	19	13	21	3	3	3	4
Spree-Neiße	4	13	10	31	14	11	3	-	6	9
Teltow-Fläming	16	16	33	37	22	17	1	3	8	10
Uckermark	9	9	32	32	16	22	1	4	8	5
Land Brandenburg	161	155	483	527	288	282	56	67	138	139

1) Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

2) Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen

#### 14. Insolvenzverfahren 1996 und 1997 nach Planungsregionen \*)

Planungsregion	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren									
	Unternehmen und Freie Berufe		übrige Gemeinschuldner		insgesamt		eröffnete		mangels Masse abgelehnte	
	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997
Anzahl										
Havelland-Fläming	412	407	25	30	437	437	134	127	303	310
Lausitz-Spreewald	283	291	9	13	292	304	91	96	201	208
Oderland-Spree	208	221	49	26	257	247	106	85	151	162
Prignitz-Oberhavel	226	241	15	7	241	248	70	83	171	165
Uckermark-Barnim	145	159	27	30	172	189	67	61	105	128
Land Brandenburg	1 274	1 319	125	106	1 399	1 425	468	452	931	973

#### 15. Insolvenzverfahren von Unternehmen und Freien Berufen 1996 und 1997 nach Planungsregionen \*) und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)

Planungsregion	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren									
	Verarbeitendes Gewerbe (D)		Baugewerbe (F)		Handel (G) <sup>1)</sup>		Gastgewerbe (H)		Grundstücks- und Wohnungswesen (K) <sup>2)</sup>	
	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997
Anzahl										
Havelland-Fläming	54	42	157	155	93	75	19	22	40	51
Lausitz-Spreewald	32	51	99	116	69	61	13	11	40	22
Oderland-Spree	26	14	82	98	52	44	9	12	20	29
Prignitz-Oberhavel	29	30	82	94	44	63	13	15	24	17
Uckermark-Barnim	20	18	63	64	30	39	2	7	14	20
Land Brandenburg	161	155	483	527	288	282	56	67	138	139

\*) Planungsregion Havelland-Fläming: Kreisfreie Städte Brandenburg und Potsdam, Landkreise Havelland, Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming  
 Planungsregion Lausitz-Spreewald: Kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße  
 Planungsregion Oderland-Spree: Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder), Landkreise Märkisch-Oderland und Oder-Spree  
 Planungsregion Prignitz-Oberhavel: Landkreise Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz  
 Planungsregion Uckermark-Barnim: Landkreise Barnim und Uckermark

1) Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Verbrauchsgütern

2) Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen

16. Insolvenzverfahren von übrigen Gemeinschuldern 1996 und 1997

Zeitraum	Übrige Gemeinschuldner				Anteil an Insolvenzen insgesamt
	insgesamt	natürliche Personen	Nachlässe	sonstige Gemein- schuldner	
	Anzahl				%
1996					
1. Vierteljahr	36	28	7	1	11,2
2. Vierteljahr	40	29	9	2	10,0
3. Vierteljahr	26	22	4	-	8,0
Oktober	10	7	2	1	9,6
November	8	6	1	1	5,7
Dezember	5	3	2	-	4,6
4. Vierteljahr	23	16	5	2	6,5
<b>Jahr 1996</b>	<b>125</b>	<b>95</b>	<b>25</b>	<b>5</b>	<b>8,9</b>
1997					
1. Vierteljahr	22	17	5	-	7,1
2. Vierteljahr	24	19	4	1	6,3
3. Vierteljahr	25	18	5	2	6,4
Oktober	12	6	3	3	8,6
November	11	9	-	2	10,9
Dezember	12	7	5	-	11,4
4. Vierteljahr	35	22	8	5	10,1
<b>Jahr 1997</b>	<b>106</b>	<b>76</b>	<b>22</b>	<b>8</b>	<b>7,4</b>

